Institut für
Politikwissenschaft

universität wien

IPW LECTURES

Zur Krise des Politischen im Interim zweier Weltordnungen.

Im Anschluss Buchpräsentation zu Antonio Labriola: Drei Versuche zur materialistischen Geschichtsauffassung

Vortragender: Wolfgang Fritz Haug
(Freie Universität Berlin)

Moderation: Oliver Marchart (IPW, Universität Wien)

Mittwoch, 31. Oktober 2018, 15:00 Uhr
Hörsaal 1, Tiefparterre Hauptgebäude, Stiege 1 Hof 1
Universitätsring 1, A-1010 Wien

Abstract:
Die Frage der Krise des Politischen im Interim zweier Weltordnungen stellt sich auf dem Boden des transnationalen Hightech-Kapitalismus in dessen aktueller Phase, geprägt durch die Anwendungsreife der ‚künstlichen Intelligenz' und vor dem Hintergrund der Klimakrise.

1974 unter dem Titel »Über den historischen Materialismus« erstmalig auf Deutsch erschienen, gibt der vorliegende Band mit seiner überarbeiteten Textfassung die Möglichkeit, Labriola neu zu entdecken als Gründer marxistischen Philosophierens. In den marxschen Feuerbach-Thesen erkennt er das Projekt einer »Umstülpung der Erkenntnistheorie« ins innerweltliche Getümmel. Hier ansetzend kommt er zur Grundlegung der »Philosophie der Praxis« als dem »Mark des historischen Materialismus«. Seine Dialektik des Historisch-Konkreten, die er dem Rückfall ins »metaphysische Laster« entgegensetzt, arbeitete eine Generation später Antonio Gramsci in seinen Gefängnisheften weiter aus. Labriolas Gründungsimpulse können als wegweisend für ein nach dem »Geschichtsbruch« von 1989 sich erneuerndes marxistisches Denken gelten.